

Stadtratsanfrage zur Stadtratssitzung am 24.02.2016

Sehr geehrte Damen und Herren

Im Beantwortung meiner letzten Anfrage an den Stadtrat in der Sitzung vom 16.12.2015 machte Dezernent Herr Dennis Peisker unter anderem folgende Aussage: Zitat „ Selbstverständlich ist es so, dass sie als Ortsteilrat in die weitere Diskussion hier mit eingespannt werden und wir hoffentlich, dann Anfang des nächsten Jahres zu einem Vorschlag kommen der für alle Seiten tragbar ist.“

Mit der Beschlussvorlage Nr.16/0747-BV für den 18.02.2016 wurde aber nun zum 3.mal in Folge bei der Causa Lützwstr. der Ortsteilrat Lichtenhain nicht Eingebunden!

In einem Antwortschreiben von Frau Bergner, unterzeichnet von Herrn Feige vom 19.01.2016 bezüglich näheren Auskünfte auf die Beantwortung der Stadtratsanfrage vom 16.12.2015 wird von Seiten des KSJ festgestellt: Zitat:“ Wir sind gern bereit, Anregungen in unsere Arbeit mit aufzunehmen, wenn diese der Zielrichtung unserer Aufgaben dienlich sind; eine aktive Mitwirkung des Ortsteilrates Lichtenhain an der Planung von Straßen ist jedoch von unserer Seite auch zukünftig nicht vorgesehen.“

Ich frage daher an: Warum wurde der OTR Lichtenhain nicht in die Diskussion, wie oben ausgeführt, eingebunden. Und welche Schlüsse ziehen sie aus der Vorgehensweise von KSJ gegenüber dem Ortsteilrat ,da diese Aussage auch alle anderen Ortsteile betreffen dürfte.

Das eine Zusammenarbeit mit dem OTR und Anliegern möglich ist, zeigte beispielgebend das Projekt Kinderspielplatz in welchen alle Beteiligten in Planung und Ausführung vorbildlich einbezogen waren, hierfür nochmals meinen Dank an das Dezernat Familie, Bildung und Soziales und deren Mitarbeiter.

Ortsteilbürgermeister Lichtenhain

Michael Müller

Jena den 16.02.2016

